

## Vergleichender Mischfüttertest 37/2020

### Ferkelaufzuchtfutter I

März bis Juni 2020 aus den Regionen Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

**Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration**

Hersteller / Werk	Produkt		Angaben der Hersteller							Abweichender Befund	weitere Befunde		
			Energie (ME)	Rohprotein	Lysin	Methionin	Methionin-Äquivalent : gesamt <sup>2)</sup> — aus MHA <sup>3)</sup>	Zusatz MHA <sup>4)</sup>	Calcium		Phosphor	Met+ Cys — MHA <sup>5)</sup>	Threonin
			MJ/kg	%	%	%	%		%	%	%	%	
<b>Ferkelaufzuchtfutter I</b>													
Bröring, Dinklage	CulinaEffect	1)	14,8	18,0	1,64		0,58 <sup>2)</sup>	Ja	0,50	0,50		0,75 0,17 <sup>5)</sup>	1,15
Bröring, Dinklage	CulinaWean		14,3	18,0	1,50	0,55			0,60	0,55		0,82	0,97
Deutsche Tiernahrung Cremer, Düsseldorf	deuka primo extra, Mehl	1)	13,4	17,5	1,30		0,42 <sup>2)</sup>	Ja	0,70	0,50		0,65 0,12 <sup>5)</sup>	0,86
Nutrika, Zulte BELGIEN	AGRO Quickpower	1)	16,2	18,0	1,71	0,40			0,56	0,62		0,63	0,77
Pro Agri, Perl-Besch	PM Babisecure gekrümelt	1)	13,7	16,0	1,40	0,61			0,55	0,55		0,92	1,03

Pro Agri, Perl-Besch	PM Ferkelstarter 3 Mehl	1)	13,3	17,0	1,25	0,42			0,70	0,45		0,75	0,84
Pro Agri, Perl-Besch	PM Ferkel 136 Mehl	1)	13,6	17,2	1,25	0,45			0,71	0,50		0,71	0,79
Pro Agri, Perl-Besch	PM Ferkel 135 gekrümelt	1)	13,5	17,2	1,20	0,44			0,75	0,50		0,74	0,80

1) mit Phytase

2) Summe aus nativem Methionin, DL-Methionin und Met-Äquivalenz-Wert von Methionin-Hydroxy-Analog (MHA)

3) äquivalenter Anteil aus MHA

4) Zusatz des Wirkstoffs MHA

5) Befund MHA

**Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck**

Hersteller / Werk	Produkt		Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
<b>Ferkelaufzuchtfutter I</b>					
Bröring, Dinklage	CulinaEffect	1)	Prestarter, AF bis 4 Wochen nach dem Absetzen, Anmischverhältnis 150 - 200 g je Liter Wasser	In Ordnung	<b>ohne</b>
Bröring, Dinklage	CulinaWean		Prestarter, AF für Ferkel bis 12 Wochen	In Ordnung	<b>ohne</b>
Deutsche Tiernahrung Cremer, Düsseldorf	deuka primo extra, Mehl	1)	AF von 12-35 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	In Ordnung	<b>1</b>
Nutrika, Zulte BELGIEN	AGRO Quickpower	1)	AF/ Prestarter für Saugferkel ab dem 2. Lebenstag bis max. 20 kg, bis 4 Wochen nach dem Absetzen	Methionin/Cystin-Untergehalt, Threonin-Untergehalt, knapper Calciumgehalt	<b>2</b>
Pro Agri, Perl-Besch	PM Babisecure gekrümelt	1)	AF I ab 4 kg, ab eine Woche vor dem Absetzen bis mindestens 14 Tage danach, bis 4 Wochen nach dem Absetzen; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	<b>1</b>

Pro Agri, Perl-Besch	PM Ferkelstarter 3	1)	AF II von 12-32 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen; Komponentenangabe in Prozent	Energie-Mindest-Wert unterschritten	<b>2</b>
Pro Agri, Perl-Besch	PM Ferkel 136	1)	AF II von 12-32 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	<b>1</b>
Pro Agri, Perl-Besch	PM Ferkel 135 gekrümelt	1)	AF II von 15-32/35 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	<b>1</b>

1) mit Phytase

### Ferkelfutter getestet

Für den vergleichenden Mischfuttertest wurden von März bis Juni 2020 acht Ferkelaufzuchtfutter I von vier Herstellern beprobt.

Bei der Prüfung der Inhaltstoffe und der Einhaltung der Deklaration nach rechtlichen Vorgaben fiel keines, bei der fachlichen Bewertung fielen zwei Futter auf. Insgesamt konnten vier Futter mit der Note 1 und zwei Futter mit der Note 2 bewertet werden. Zwei Futter blieben ohne Bewertung.

Erläuterungen zur Bewertung der Futtermittel durch den VFT, Richtwerte zur Nährstoffausstattung und weitere Anforderungen des VFT sind im Internet unter [www.futtermitteltest.de](http://www.futtermitteltest.de) abrufbar. Dort sind ebenfalls die Ergebnisse verschiedener Regionen und Futtertypen zu finden.

### Kommentierung der Ergebnisse

Die fachliche Bewertung berücksichtigt den Einsatzzweck laut Futterbezeichnung, die Fütterungshinweise des Herstellers sowie die fachlichen Anforderungen bezüglich der Nährstoffausstattung.

Die getesteten Ferkelaufzuchtfutter I, davon drei Pre-Starter, sind laut Angabe mit einem Energiegehalt von 13,3 bis 16,2 MJ ME/kg, 17,0 bis 18,0 % Rohprotein, 1,20 bis 1,71 % Lysin und 0,40 bis 0,61 % Methionin, in zwei Fällen als Methionin-Äquivalent, ausgestattet. Die Gehalte an Calcium liegen bei 0,50 bis 0,75 %, die Phosphorgehalte bei 0,45 bis 0,62 %. Vier Futter wurden mit der Note 1 bewertet. Zwei Prestarter blieben aufgrund fehlender Bewertungsrichtlinie ohne Bewertung.

Das Futter AGRO QUICKPOWER der Firma Nutrika, Zulte Belgien, wird als Prestarter bezeichnet, Einsatzbereich bis 20 kg LM. Es fiel wiederum mit einem Methionin/ Cystin- und Threonin-Untergehalt sowie einem knappen Calciumgehalt auf und erhielt die Bewertung mit der Note 2. Das Futter PM Ferkelstarter 3 Mehl der Firma PRO AGRI, Perl-Besch, wurde wegen der Unterschreitung des Energie-Mindest-Wertes ebenfalls die Note 2 bewertet.

Bei zwei der getesteten Futter war die Angabe des Methionin-Äquivalents (als Gesamtwert = Summe natives Methionin, ggf. DL-Methionin + Met.-Äquivalent aus MHA) ausgewiesen.

Alle in diesem Test geprüften Futter enthielten einen Zusatz an Phytase. Die Verbesserung der Phosphor-Verdaulichkeit, die dadurch ermöglicht wird, bedingt, dass in der Mischung geringere Brutto-Phosphor-Gehalte umgesetzt werden können.

Die Fütterungshinweise sind für den Einsatzzweck eindeutig und verständlich. Wichtig sind darüber hinaus nähere Angaben zum Einsatzbeginn, die bei zwei im Test geprüften Prestartern fehlen. In der Ferkelaufzucht ist ein mehrphasiges Futterkonzept mit angepassten Nährstoffgehalten üblich. Entsprechend den Einsatzempfehlungen sind die geprüften Futter ab dem 5. Tag (für Saugferkel), ab 2 Wochen vor dem Absetzen, ab 12 kg oder 16 kg LM, bis 4 Wochen nach dem Absetzen, bis 12 bzw. bis 35 kg LM einzusetzen. Bei fehlenden Angaben zum Einsatzbeginn wird für Ferkelaufzuchtfutter I (FA I) ab 8 kg LM angenommen. Der vorliegende Test zeigt wieder, wie hilfreich eine klare Definition und Vereinheitlichung der Einsatzzeiträume durch Beratung/Hersteller wäre.

Bei vier der getesteten Futter waren die Futterkomponenten mit den prozentualen Gemenganteilen deklariert, sechs Futter enthielten auf der Deklaration Angaben zur Stoffstrombilanz bzw. zu den Gehalten an Stickstoff und Phosphor.

Die vorliegenden Testergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Futterchargen. Sie stellen keine Bewertung einer Firma dar und erlauben keine Rückschlüsse auf das übrige Produktionsprogramm der beteiligten Hersteller.